

162/17 [1736 Februar 8., vor]<sup>1</sup>

## Schreiben von Beat Jakob Anton Zurlauben an Josef Franz Schorno betreffend die Zuger Skapulierbruderschaft

**C** Der Verfasser<sup>2</sup> schreibt seinem Cousin und Patron<sup>3</sup> betreffend die 1647 in der St. Konradskapelle gegründete Skapulierbruderschaft<sup>4</sup>, um diese mit Hilfe des Generalvikars<sup>5</sup> vor dem Ruin zu bewahren. Der Adressat möge dem Generalvikar die zwei Argumente vorlegen, um das Gewünschte zu erreichen. Es geht dabei um die Erlaubnis für einen gewissen Wolfgang, am jährlichen Bruderschaftsfest Neumitglieder in die Bruderschaft aufnehmen zu dürfen, und um Ablässe im Zusammenhang mit der Skapulierbruderschaft. Erwähnung findet zudem das 1704 in Einsiedeln erschienene Werk von Maximilianus a Purificatione («Königliches Himmels-Paradeyß Jesu, Mariae, Josephi. D. i. Histor. Beschreibung deren fürnehmsten Gnaden, Privilegien, Wunderwerken, sorderft deß Wunderthät. Marian: Gnaden-Kleids, deß Sigreich. Carmelit. Scapuliers») und dessen Druckprivileg durch die Ordensoberen von 1697. Als Ort erwähnt wird: Menzingen. Als Person erwähnt wird: Simon Stock.<sup>6</sup>

---

<sup>1</sup> Datierung aufgrund des Todesdatums von Josef Franz Schorno.

---

<sup>2</sup> Beat Jakob Anton Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

<sup>3</sup> Es muss sich um Josef Franz Schorno handeln, den Beat Jakob Anton Zurlauben in ihrer Korrespondenz der Jahre 1733 und 1735, die hauptsächlich die Erneuerung der St. Konradspfründe betrifft, als Patron tituliert, vgl. etwa Zurlaubiana AH 162/111.

---

<sup>4</sup> Gemeint ist die Zuger Skapulierbruderschaft, deren Vorsteher der jeweilige Benefiziat der St. Konradspfründe war, vgl. Dommann/Reform 427.

---

<sup>5</sup> Vermutlich Johann Franz Anton von Sirgenstein.

---

<sup>6</sup> Am oberen Blattrand von Bl. 43<sup>v</sup> steht «zu Ende redigieren», was auf den Konzeptcharakter des vorliegenden Dokuments verweist.

---

AH 162, Bl. 43.

Konzept, in lateinischer Sprache.

---